

Stelldichein der Rallye-Weltmeister

Eis zu 40.000 Fans aus aller Welt sorgen beim »Eifel Rallye Festival« auch für Umsätze im (Gast-)Gewerbe

Im kommenden Monat wird die sonst so beschauliche Vulkanmeile-Kernstadt wieder zum Treffpunkt für die Fans des historischen Rallyesports. Zur aktuellen Auflage des »Eifel Rallye Festival« erwarten die Organisatoren ausdauernde Fahrer und bis zu 40.000 Zuschauer aus aller Welt.

DAIN/VULKANEIPEL (dsw). Nicht nur die Starterliste des ADAC Eifel Rallye Festival (23. bis 25. Juli 2015) ist prall gefüllt, auch die Meister aller Klassen treffen sich auf den Schotter- und Asphaltstücken der Vulkanmeile. Bislang haben mit Schurzehre Walter Röhrl, Hannu Mikkola, Stig Blomqvist und Tiago Salomão vier Weltmeister und mit Sandro Munari ein Weltmeister-Sieger ihr Kommen angekündigt.

Robert Dronogram und Yves Lebelent vertreten die Liga der Rallye-Europameister und die Spaten der deutschen Rallye-Szene ist mit den Publikumslieblingen Harald Demuth und Matthias Kahl ebenfalls meisterlich vertreten. »Wir arbeiten mit Hochdruck daran, dass wir unseren 150 Teams und natürlich auch den Meistern eine tolle Basis für die eindrückliche Parade aus der Geschichte des Rallye-Sports bieten können«, erklärt Alon Palm (Mettbach), der in diesem Jahr von Jus-



Der deutsche Weltmeister am »Mantellosch«: Walter Röhrl wird die Wertungsprüfungen in der Vulkanmeile im Wechsel auf einem Porsche 911 und einem Fiat 131 Abarth bestreiten.

hat. »Nachdem ich gefragt wurde, habe ich ohne Zögern zugesagt. In einem so professionellen Team mit meinem Vorgänger Hubert Bölliger und dem Streckenleiter Karl Fries aus Dassow zusammenarbeiten, ist eine extrem reizvolle Aufgabe«, ergänzt Palm.

Autos als Stars

Die wahren Stars in der

gen aus der Geschichte des Rallyesports in den Vordergrund stehen, freut sich auch die Starterliste. Über 55 Fahrzeuge sind Originale, dazu kommen noch eine Vielzahl sehr originalgetreuer Nachbauten. »Ich hatte es zwar gehofft, habe es aber eigentlich nicht geglaubt, dass es uns gelingen könnte, so viele Originale hier an den Start zu bekommen«, ist Reinhard Klein

stolz. Außerdem ist es schön zu sehen, wann Originale nach 20 Jahren wieder den Weg zurück auf die Rallye-Pisten finden, statt in staubigen Garagen oder staubfleckigen Schuppen zu verstauben, so der Rallye-Mitarbeiter aus Köln. Der Welcome-Abend nach dem Shakedown zum Rallye-Auftakt am Donnerstag (23.7., ab 20.30 Uhr) ist inzwischen eine feste

teil des Abends, bei dem auch viele »Blumensträuße« geführt werden. Unterhalt wird der Abend von bewegten Bildern des österreichischen Käfigfängers Helmut Deindl in einem der größten Open Air-Kinos der Rallye-Geschichte.

Starke Partner

Bereits zum dritten Mal ist die Wolfberger Autostadt Gastgeber dieses Abends. »Ein Event dieser Größe erfordert es nur mit der Unterstützung von Partnern möglich«, erläutert Mit-Organisator Christian Gemüthler. Längst hat sich das Festival auch zu einem wirtschaftlichen Faktor für die Vulkanmeile gemacht: Bis zu 40.000 Fans wollen in den drei Rallye-Tagen vorplätzeln und untergebracht werden.

Vorverkauf

Alle wichtigen Informationen zum »Eifel Rallye Festival 2015« gibt es im »Wochenspritzer«-Programmheft. Das Sammelwerk beinhaltet ausführliche Beschreibungen der einzelnen Wertungsprüfungen, die ausgewiesenen Zuschauerpunkte, alle Übersichtskarten und die Teilnehmerlisten. Bis zum 10. Juli können Programmhefte und die Wochenendkarten im In-